

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	9
Verzeichnis der Schaubilder	17
Verzeichnis der Tabelle	18
Verzeichnis der Standardliteratur	19
A. Grundlagen	23
I. Geschichte der deutschen Nachrichtendienste	23
II. Die Nachrichtendienste in der deutschen Sicherheitsarchitektur	41
III. Verfassungsrechtliche Grundlagen	56
B. Verfassungsschutz	79
I. Regelungsstruktur	79
II. Aufgaben des Verfassungsschutzes	86
III. Wichtige Befugnisse des Verfassungsschutzes	106
C. Auslandsnachrichtendienst	170
I. Regelungsstruktur	170
II. Aufgaben des Auslandsnachrichtendienstes	178
III. Wichtige Befugnisse des Auslandsnachrichtendienstes	183
D. Nachrichtenbezogenes Handeln im militärischen Bereich	223
I. Regelungsstruktur	223
II. Nachrichtenbezogene Aufgaben im militärischen Bereich	227
III. Wichtige nachrichtenbezogene Befugnisse im militärischen Bereich	234
E. Datenverarbeitung und Zusammenarbeit	242
I. Datenverarbeitungsgrundsätze	242
II. Datenspeicherung	248
III. Datenübermittlung	255
IV. Sicherheitsbehördliche Zusammenarbeit	278
F. Kontrolle der Nachrichtendienste	284
I. Kontrollarchitektur	284

II.	Parlamentarische Kontrolle	287
III.	Exekutive Kontrolle	296
IV.	Gerichtliche und gerichtsähnliche Kontrolle	302
V.	Öffentliche Kontrolle	316
VI.	Ausgleich mit Geheimschutzbedürfnissen	322
G.	Personeller Geheimschutz und Eigensicherung	330
I.	Personeller Geheimschutz	330
II.	Eigensicherung	350
	Stichwortverzeichnis	359

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Schaubilder	17
Verzeichnis der Tabelle	18
Verzeichnis der Standardliteratur	19
A. Grundlagen	23
I. Geschichte der deutschen Nachrichtendienste	23
1. Vorbemerkung	23
2. Bis zur Gründung des Deutschen Reichs (1815–1871)	24
3. Deutsches Reich (1871–1918)	26
4. Weimarer Republik	27
5. Nationalsozialismus	29
6. Das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) der DDR	30
7. Das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV)	32
8. Der Militärische Abschirmdienst (MAD)	36
9. Der Auslandsnachrichtendienst (BND)	38
II. Die Nachrichtendienste in der deutschen Sicherheitsarchitektur	41
1. Charakter des Nachrichtendienstrechts	41
2. Abgrenzung zum Polizeirecht	42
3. Abgrenzung zum Strafrecht	48
4. Auftrag zur Zusammenarbeit	50
5. Ordnungselemente einer komplementären Sicherheitsarchitektur	53
III. Verfassungsrechtliche Grundlagen	56
1. Nachrichtendienstrecht als „angewandtes Verfassungsrecht“	56
2. Wichtige Eckpunkte der Rechtsprechung des BVerfG	58
3. Schutz personenbezogener Daten	60
4. Verhältnismäßigkeitsanforderungen	64
5. Schutz grundrechtssensibler Bereiche	67
6. Recht auf Sicherheit	71
7. Auslandsgeltung der Grundrechte	72
8. Einfluss des Völkerrechts	75
B. Verfassungsschutz	79
I. Regelungsstruktur	79
1. Allgemeine Kennzeichnung	79
2. Rechtsentwicklung	80
3. Wesentliche Ordnungselemente	81
a) Trennungsgebot	81
b) Geheimschutzbedürfnisse	83
c) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	83
4. Derzeitige Gesetzessystematik	85
II. Aufgaben des Verfassungsschutzes	86
1. Föderale Struktur	86

2. Zweck des Verfassungsschutzes	87
3. Bestrebungen	90
4. Tatsächliche Anhaltspunkte	91
5. Prüffall, Verdachtsfall, Beobachtungsfall	94
6. Beobachtungsgegenstände	96
a) Bestrebungen gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung	96
b) Bestrebungen gegen den Bestand des Bundes oder eines Landes	99
c) Bestrebungen gegen die Sicherheit des Bundes oder eines Landes	100
d) Bestrebungen zur ungesetzlichen Beeinträchtigung der Verfassungsorgane oder ihrer Mitglieder	100
e) Sicherheitsgefährdende Tätigkeiten für eine fremde Macht	100
f) Geheimdienstliche Tätigkeiten für eine fremde Macht	101
g) Gefährdung der auswärtigen Belange durch gewalttätige Bestrebung	102
h) Völkerverständigungswidrige Bestrebungen	103
i) Sonderzuständigkeit Beobachtung Organisierter Kriminalität	104
j) Sonderzuständigkeit Beobachtung Dienste der DDR	106
III. Wichtige Befugnisse des Verfassungsschutzes	106
1. Überblick	106
2. Befugnisgeneralklauseln	107
a) Informationelle Eingriffe ohne Einsatz nachrichtendienstlicher Mittel	107
b) Exemplarische Benennung nachrichtendienstlicher Mittel	108
c) Informationelle Eingriffe mit nachrichtendienstlichen Mitteln	109
d) Kritik an den Generalklauseln	110
e) Landesrechtliche Regelungskonzepte	113
3. Observationen und Bildaufzeichnungen	113
a) Funktion und Relevanz	113
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	114
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	116
4. Verdeckte Mitarbeiter und Vertrauensleute	118
a) Funktion und Relevanz	118
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	121
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	130
aa) Regelungssystematik	130
bb) Verwaltungsrechtliche Befugnis	130
cc) Strafrechtlicher Rechtfertigungsgrund	133
dd) Dienstrechtlicher Regelungsgehalt	136
ee) Strafprozessualer Regelungsgehalt	137
ff) Vertrauenspersonen	139
5. Auskunftsersuchen	142
a) Funktion und Relevanz	142
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	143
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	144
aa) Kreis der Verpflichteten	144
bb) Anordnungsvoraussetzungen	145
cc) Beauskunftung von Zugangsdaten	147
dd) Anordnungsverfahren	148

6. Telekommunikationsüberwachung	149
a) Funktion und Relevanz	149
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	151
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	153
aa) Regelungssystematik	153
bb) Anordnungsvoraussetzungen	154
cc) Anordnungsverfahren	157
dd) Rechtsschutz und Kontrolle	160
d) Einzelprobleme	163
aa) Überwachung des E-Mail-Verkehrs	163
bb) Zugriff auf beim Provider endgespeicherte E-Mails	163
cc) Abhören von Mailboxen	164
dd) Zugriff auf gespeicherte Telekommunikationsdaten	164
ee) Zugriff auf sonstige gespeicherte Daten	165
ff) Überwachung von Hintergrundgesprächen	165
gg) Erfassung der Geräte- oder Kartenkennnummer	166
hh) Überwachung von Mobiltelefonen im Standby-Modus	166
ii) Anwendung des Stealth-Ping-Verfahrens	167
jj) Eindringen in geschützte Kommunikationsräume im Internet	167
kk) Quellentelekommunikationsüberwachung	168
C. Auslandsnachrichtendienst	170
I. Regelungsstruktur	170
1. Allgemeine Kennzeichnung	170
2. Rechtsentwicklung	170
3. Wesentliche Ordnungselemente	172
a) Trennungsgebot	172
b) Geheimschutzbedürfnisse	173
c) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	174
d) Auslandsbezug	175
4. Derzeitige Gesetzessystematik	176
II. Aufgaben des Auslandsnachrichtendienstes	178
1. Historische Einbettung	178
2. Gesetzliche Ausgestaltung	179
III. Wichtige Befugnisse des Auslandsnachrichtendienstes	183
1. Überblick	183
2. Befugnisgeneralklauseln	185
a) Informationelle Eingriffe ohne Einsatz nachrichtendienstlicher Mittel	185
b) Informationelle Eingriffe mit nachrichtendienstlichen Mitteln	187
3. Einsatz Geheimer Mitarbeiter	189
a) Funktion und Relevanz	189
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	191
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	192
4. Strategische Fernmeldeaufklärung nach G 10	193
a) Funktion und Relevanz	193
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	195

c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	195
aa) Regelungssystematik	196
bb) Anordnungsvoraussetzungen	196
cc) Anordnungsverfahren	201
5. Strategische Ausland-Fernmeldeaufklärung	203
a) Funktion und Relevanz	203
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	204
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	204
aa) Regelungssystematik	204
bb) Anordnungsvoraussetzungen	206
cc) Anordnungsverfahren	209
6. IT-Operationen	211
a) Funktion und Relevanz	211
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	212
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	214
aa) Anordnungsvoraussetzungen	214
bb) Anordnungsverfahren	214
cc) Auswertung informationstechnischer Systeme	215
7. Austausch mit Nachrichtendiensten anderer Staaten	216
a) Funktion und Relevanz	216
b) Verfassungsrechtliche Einordnung	218
c) Einfachrechtliche Ausgestaltung	219
D. Nachrichtenbezogenes Handeln im militärischen Bereich	223
I. Regelungsstruktur	223
1. Allgemeine Kennzeichnung	223
2. Rechtsentwicklung	224
3. Wesentliche Ordnungselemente	225
4. Derzeitige Gesetzessystematik	227
II. Nachrichtenbezogene Aufgaben im militärischen Bereich	227
1. Militärischer Abschirmdienst	227
a) Beobachtung von Bestrebungen gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung, den Bestand oder die Sicherheit des Bundes oder eines Landes	227
b) Beobachtung von sicherheitsgefährdenden oder geheimdienstlichen Tätigkeiten für eine fremde Macht	228
c) Beobachtung der Beteiligung an völkerwidrigen Bestrebungen	228
d) Beurteilung der Sicherheitslage	229
e) Mitwirkungsaufgaben	230
f) Aufgaben während besonderer Auslandsverwendungen nach § 14 MADG	230
2. Militärisches Nachrichtenwesen	231
3. Beitrag zur Force Protection durch den BND	233
III. Wichtige nachrichtenbezogene Befugnisse im militärischen Bereich	234
1. Militärischer Abschirmdienst	234
a) Befugnisgeneralklauseln	234
b) Standardbefugnisse	235

c) Befugnisse gegenüber dritten Personen	236
d) Besondere Auskunftsverlangen	236
e) Besondere Auslandsverwendungen	237
2. Militärisches Nachrichtenwesen	238
a) Allgemeine Befähigungen	238
b) Cyber-Defence	238
3. Force Protection durch den BND	240
a) Wichtige Befugnisse	240
b) Technische Aufklärung	240
E. Datenverarbeitung und Zusammenarbeit	242
I. Datenverarbeitungsgrundsätze	242
II. Datenspeicherung	248
1. Aktenhaltung	248
2. Nicht automatisierte Dateien	250
3. Automatisierte Dateien	251
4. Datenpflege und Datenlöschung	252
5. Regelungsperspektiven	254
III. Datenübermittlung	255
1. Grundlagen	255
2. Datenübermittlungen zur Gefahrenabwehr	257
a) § 19 BVerfSchG	257
aa) Ermessens-Übermittlungen	258
bb) Pflicht-Übermittlungen (§ 19 Abs. 1 S. 2 BVerfSchG)	259
b) § 11b BNDG	260
3. Datenübermittlungen zum administrativen Rechtsgüterschutz	262
a) § 20 BVerfSchG	262
b) § 11 Abs. 2 BNDG	265
4. Datenübermittlungen zur Strafverfolgung	266
a) § 21 BVerfSchG	267
b) § 11a BNDG	270
5. Datenübermittlungen an private Stellen	271
6. Datenübermittlungen ins Ausland	272
7. Minderjährigenschutz	272
8. Weitere Sonderregelungen	273
9. Übermittlungsverbote	274
10. Übermittlungsvorsorge	274
11. Datenübermittlungen aus Registern	276
12. Regelungsperspektiven	277
IV. Sicherheitsbehördliche Zusammenarbeit	278
1. Funktion und Bedeutung der Zusammenarbeit	278
2. Rechtliche Ausgestaltung	279
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen	279
b) Einfachgesetzliche Ausprägungen	279
aa) Zentralstellenfunktion des BfV	279
bb) Konsultationsverfahren betreffend Ausländer	280
cc) Sonstige Kooperationsformen	281
c) Regelungsdefizite	281

3. Regelungsperspektiven	282
F. Kontrolle der Nachrichtendienste	284
I. Kontrollarchitektur	284
II. Parlamentarische Kontrolle	287
1. Parlament	287
2. Parlamentarisches Kontrollgremium	288
3. Ständiger Bevollmächtigter des Parlamentarischen Kontrollgremiums	290
4. Vertrauensgremium	291
5. Parlamentarische Untersuchungsausschüsse	291
6. Artikel 13-Gremium	293
7. Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit	293
III. Exekutive Kontrolle	296
1. Ministerialaufsicht	296
a) Reichweite	296
b) Dienstvorschriften	297
c) Auftragsprofil der Bundesregierung	299
2. Behördenleitervorhalte	300
3. Beauftragter für die Nachrichtendienste	301
4. Bundesrechnungshof	302
IV. Gerichtliche und gerichtsähnliche Kontrolle	302
1. Richtervorbehalt	303
2. Quasigerichtliche präventive Kontrolle	305
a) Überblick und Entwicklung	305
b) G 10-Kommission	306
c) Unabhängiger Kontrollrat	307
3. Nachträgliche verwaltungsgerichtliche Kontrolle	313
4. Inzidenzkontrolle in anderen gerichtlichen Verfahren	314
5. Kontrolle durch das BVerfG	315
V. Öffentliche Kontrolle	316
1. Verfassungsrechtliche Einordnung	316
2. Spezialgesetzliche Auskunftsansprüche	316
3. Datenschutzrechtliche Auskunftsansprüche	318
4. Presse- und archivrechtliche Auskunftsansprüche:	319
5. Öffentliche Berichterstattung	321
VI. Ausgleich mit Geheimschutzbedürfnissen	322
1. Materielle Einschränkungsgründe	323
a) Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung	323
b) Achtung der Grundrechte	323
c) Staatswohlbelange	325
d) Zumutbarkeit	326
2. Prozessuale Ausgleichsverfahren	326
a) Gestufte Überprüfungsverfahren	326
b) Aussagebeschränkungen und Sperrerkklärungen	326
c) Gerichtliche Geheimverfahren	327

G. Personeller Geheimschutz und Eigensicherung	330
I. Personeller Geheimschutz	330
1. Begriff und Abgrenzung	330
2. Rechtliche Grundlagen	331
3. Verfahrensfragen	332
a) Betroffene Personen	332
b) Durchführende Stellen	334
c) Grundsatz der Freiwilligkeit	335
4. Sicherheitsrisiken	336
5. Verschlussachen	338
a) Begriff	338
b) Einstufung	339
c) Geheimhaltungsgrade	340
6. Arten der Sicherheitsüberprüfung	341
a) Einfache Sicherheitsüberprüfungen (Ü1)	342
b) Erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü2)	345
c) Erweiterte Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen (Ü3)	346
7. Entscheidung und Rechtsfolgen	347
8. Rechtsschutz	349
II. Eigensicherung	350
1. Allgemeines	350
2. Eigensicherungsbefugnisse von BfV und BAMAD	350
a) Kontrollen	350
b) Durchsuchungen	351
c) Sicherstellung und Untersuchung	352
d) Mitwirkungspflicht der Betroffenen	353
e) Offene Videoüberwachung	356
f) Schutz vor unbemannten Fluggeräten	356
3. Befugnisse des BND zur Sicherung von Verschlussachen	357
a) Allgemeines	357
b) Einzelbefugnisse	358
Stichwortverzeichnis	359